

Öffentliche Ringvorlesung „Facetten der Vielfalt – Genderforschung und ihre Bedeutung für die Gesellschaft“

Sommersemester 2024: 17.4.-24.7.

Orte: 8.5. und 24.7. Rathausfestsaal Saarbrücken, andere Universitätscampus Geb. E2 5 Hörsaal II (0.2)

„Gender“ ist zu einem polarisierenden Thema in der aktuellen öffentlichen Debatte in ganz Europa geworden und spaltet Politik, wie Gesellschaft. Aber was konkret hat es eigentlich damit auf sich und was macht die Genderforschung? Womit beschäftigt sie sich? Und aus welchen Gründen ist die Berücksichtigung von Geschlecht sowie anderen Diversitätsfaktoren ein wichtiger Aspekt vieler wissenschaftlicher Disziplinen? Inwiefern hängen andere Dimensionen sozialer, ethnischer, kultureller und sexueller Differenzierungsprozesse mit den Themengebieten der Genderforschung zusammen? Und warum ist die Genderforschung letztlich auch für die Gesellschaft so wichtig?

Um diesen und angrenzenden Fragen angemessen zu begegnen, veranstalten wir an der Universität des Saarlandes eine Ringvorlesung zum Thema „Facetten der Vielfalt: Genderforschung und ihre Bedeutung für die Gesellschaft“. Die Ringvorlesung wird unter der Leitung von Prof. Dr. Daniela Braun (Politikwissenschaftlerin) und Prof. Dr. Astrid M. Fellner (Amerikanistin) in Kooperation mit dem Forum Geschlechterforschung der UdS, dem Gleichstellungsbüro der UdS, dem AK Queer und dem Referat für Politische Bildung des AStA der UdS, dem Zell, dem Frauenbüro der Stadt Saarbrücken und der FrauenGenderBibliothek Saar durchgeführt und findet im Sommersemester 2024 statt. Ein Großteil der Termine findet auf dem Campus der UdS in Hörsaal HS II / 0.02 im Geb. E2 5 statt. Da die Vorträge jedoch auch für die breite Öffentlichkeit bestimmt sind, finden zwei Podiumsdiskussionen (am 8. Mai und 24. Juli) im Rathausaal der Stadt Saarbrücken statt, um der interessierten Öffentlichkeit die große Bandbreite und Expertise zum Thema Genderforschung in unserer Region direkt vor die Haustür zu bringen. Die Podiumsdiskussion am 8. Mai, die von einer Comic-Lesung begleitet wird, findet auch im Rahmen der Veranstaltungsreihe „UdS im Dialog“ statt. Auch die letzte Veranstaltung im Rathaus wird von einem künstlerischen Rahmenprogramm begleitet.

Inhaltlich stellt die interdisziplinäre Ringvorlesung Fragen, bietet Antworten und will die Bedeutung verschiedener Diversitätsfaktoren in Wissenschaft und Gesellschaft beleuchten und diskutieren. Basierend auf neuesten Erkenntnissen aus der feministischen Theorie, den Gender, Queer und Trans Studies sowie der empirischen Genderforschung geben ausgewählte Expert:innen diverser Forschungsbereiche einen Einblick in rezente Forschungsbereiche und aktuelle Forschungsansätze der Geistes-, Kultur-, Sozial-, Rechts- und Naturwissenschaften. In jeder einzelnen Sitzung werden die Vortragenden sich gezielt damit auseinandersetzen, was Gender für sie und ihre Disziplin bzw. Forschungsthematik bedeutet und welche konkreten Herausforderungen das jeweilige Fach/Gebiet hinsichtlich Gender zu bewältigen hat? Weiterhin werden spannende Erkenntnisse aus momentan laufenden Forschungsprojekten erläutert und aufgezeigt, welche Bedeutung diese Forschung und ihre Erkenntnisse für die Gesellschaft hat. Die Veranstaltungen sind für alle Interessierten ohne Anmeldung geöffnet und frei.

Kontakt:

Prof. Dr. Daniela Braun / Prof. Dr. Astrid Fellner
d.braun@uni-saarland.de und fellner@mx.uni-saarland.de
<https://www.uni-saarland.de/forschen/gender.html>

Überblick:

17. April: Einführungssitzung

24. April: "Sex, Gender, Queer in Nordamerika"

Prof. Astrid M. Fellner und Eva Nossem (UdS)

8. Mai: Podiumsdiskussion "Warum Geschlechterforschung?" mit anschließender Comic-Lesung von Elisabeth Pich

- Prof. Andrea Geier (CePoG Trier)
 - Prof. Ulrike Zöllner (htw saar)
 - Prof. Astrid Fellner (UdS)
 - L Crescimone (Queer-Referat AStA UdS)
 - Dr. Sybille Jung (Gleichstellungsbüro UdS)
- Moderation: Dr. Lisa Juliane Schneider (Frauenbeauftragte LH Saarbrücken)

15. Mai: "Genderforschung in der Informatik: Wie kann man digitale Benachteiligung von Frauen messen und sichtbar machen?"

Prof. Ingmar Weber (UdS)

22. Mai: "Queer im Kontext benachteiligter junger Menschen"

Prof. Ulrike Zöllner (htw saar)

29. Mai: "Gender in der Politikwissenschaft: Europa – Klima – Sicherheit"

Prof. Daniela Braun und Djamila Jabra (UdS)

5. Juni: "Geschlechtergerechte politische Partizipation - Brauchen wir eine Frauenquote im Wahlrecht?"

Prof. Thomas Giegerich (UdS)

12. Juni: „Gender-Macht-Nachhaltigkeit: Was leistet die Genderforschung für eine gerechte, nachhaltige Gesellschaft?“

Dr. Andrea Amri Henkel und Dr. Irmak Karakislak (IZES)

19. Juni: „Gendermedizin“

Prof. Sandra Iden (UdS)

26. Juni: „Von der kirchlichen Frauenfrage zur Queer-Theologie“

Prof. Anne Conrad (UdS)

3. Juli: „Geschlecht als Kontinuum“

Prof. Christel Baltes-Löhr (Universität Luxemburg)

10. Juli: „Gender in der Psychologie“

Dr. Lisa Juliane Schneider (LH Saarbrücken)

17. Juli: „Frauenliteratur? Gender und Genre am Beispiel der popular romance“

Dr. Heike Mißler (UdS)

24. Juli: Abschlussdiskussion

- Organisator*innen der Ringvorlesung
 - Jun.-Prof. Carola Fricke (UdS)
 - Dr. Julia Pierzina (international Gender Design network)
- Künstlerisches Rahmenprogramm